

NEVOLIT

Technisches Merkblatt

Material und Einsatzzweck

NEVOLIT dient zur Herstellung von Gefälle, zum Ausgleich von Unebenheiten und zur Bildung von Keilen, Kehlen und Graten auf festen Untergründen.

NEVOLIT ist verträglich mit fast allen Untergründen und Abdichtungen. Auf der verfestigten NEVOLIT-Schicht lassen sich Abdichtungsbahnen kraftschlüssig aufbringen.

Lose verlegte Wärmedämmplatten können bereits aufgelegt werden, wenn die Verfestigung der NEVOLIT-Schicht noch nicht vollständig abgeschlossen ist.

NEVOLIT ist ein Gemisch aus Schaumglasgranulat und Binder. Die Verfestigung erfolgt mit einem 1-komponentigen PU-Binder. Er enthält keine Lösungsmittel.

NEVOLIT-Schichten besitzen ein merkbares Wärmedämmvermögen.

NEVOLIT besitzt eine kurze Abbindezeit und entwickelt mit Haftverbesserer (PU-Binder) auf allen bauüblichen Untergründen eine gute Bindung.

Die Verfestigung des NEVOLIT-Binders wird durch die Luftfeuchte positiv beeinflusst.

NEVOLIT bleibt während und nach der Verarbeitung formstabil und entwickelt eine hohe Festigkeit.

Durch Erhöhung der Binderzugabe erreicht man ein noch stabileres Gefüge der NEVOLIT Schüttung.

Folgende Zusatzeinstellungen sind möglich:

- a) Dach Details
50 l Schaumglasgranulat + 1,2 l PU-Binder + 1,2 l Wasser¹⁾
- b) Dach ganzflächig
50 l Schaumglasgranulat + 1,5 l PU-Binder + 1,2 l Wasser¹⁾
- c) Balkon
50 l Schaumglasgranulat + 1,8 l PU-Binder + 1,2 l Wasser¹⁾
- d) Parkdeck
50 l Schaumglasgranulat + 2,4 l PU-Binder + 1,2 l Wasser¹⁾

Mit NEVOLIT lassen sich beliebige Gefälleschichten auf Bauteilflächen herstellen und jede Unebenheit ausgleichen.

¹⁾ Die Zugabe von Wasser ist optional und dient der Beschleunigung des Abbindeprozesses.

Lieferform

Sack	ca. 50 l inkl. Dose Binder 1,2 l
Palette	40 Sack

Auf Anfrage: Big Bag 1500 l
Fass Binder 200 l

Lagerung

Der NEVOLIT-Binder ist kühl, trocken und frostfrei sowie ungeöffnet zu lagern. Direkte Sonnenbestrahlung der Gebinde sollte, auch auf Baustellen, vermieden werden. Bei Frost kann die beiliegende Binder-Komponente teilweise auskristallisieren. Leichtes Erwärmen im warmen Wasserbad vor Verwendung führt wieder zur Lösung. In der kalten Jahreszeit sollte die geschlossene PU-Binder-Dose vor der Verarbeitung erwärmt bzw. warm gelagert werden, mind. 10°C.

NEVOLIT

Technisches Merkblatt

Technische Daten

Anwendung	Dach Details	Dach Fläche	Balkon	Parkdach
Verbrauch PU-Binder	1,2 l/Sack	1,5 l/Sack	1,8 l/Sack	2,4 l/Sack
Druckfestigkeit DIN EN 826	≥650 kN/m ²	≥700 kN/m ²	≥750 kN/m ²	1000 kN/m ²
Zugfestigkeit DIN EN 1607	≥200 kPa	≥200 kPa	≥200 kPa	≥200 kPa
μ-Wert DIN EN 12086	ca. 8,0	ca. 8,0	ca. 8,0	ca. 8,0
Wärmeleitgruppe	WLG 070	WLG 070	WLG 070	WLG 070
Haftzugfestigkeit DIN EN 1348	≥200 kPa	≥200 kPa	≥200 kPa	≥200 kPa
Gewicht pro cm	ca. 2,2 kg/m ²	ca. 2,3 kg/m ²	ca. 2,45 kg/m ²	ca. 2,55 kg/m ²
Brandverhalten DIN EN 13501-1	Klasse E ³⁾	Klasse E ³⁾	Klasse E ³⁾	Klasse E ³⁾
Begehbare Festigkeit nach ²⁾	ca. 45 - 60 Min.	ca. 45 - 60 Min.	ca. 45 - 60 Min.	ca. 45 - 60 Min.
E-Modul:	-	-	-	i.M. 56 N/mm ²

²⁾Bei 20°C Außentemperatur, 50% rel. Luftfeuchtigkeit und 1,2 l Wasser.

³⁾Andere Klassifizierung des Brandverhaltens auf Anfrage.

Technische Werte ohne Angabe von Toleranzen.

Die technischen Angaben beziehen sich auf die fertige NEVOLIT-Mischung.

Alle Eigenschaften wurden durch unabhängige Fremdüberwachung MPA Bau geprüft.

Verarbeitung (Anwendung Dachdetail mit 1,2 Liter/Sack PU-Binder)

1. Reinigen des Untergrundes, Fläche nivellieren und evtl. Abziehhilfen aufbringen.
2. Bei Flächen >1 m², bzw. soggefährdeten Flächen, PU-Binder¹⁾ als Haftverbesserer²⁾ aufbringen. Verbrauch: ca. ≥250 g/m², gemäß Fachregel für Abdichtungen bis 25 m Tab. 1 und/oder DIN 1055 über 25 m. NEVOLIT muss frisch in frisch auf den vorhandenen Haftverbesserer aufgebracht werden.
3. NEVOLIT (50 l) in 90 l – Rundkübel füllen. PU-Binder¹⁾ (1,2 l) und Wasser³⁾ (optional max. 1,2 l) während des Rührvorgangs dem Mischgut beifügen und sorgfältig mit Hand-Rührwerk ca. 2 – 3 Min. aufrühren. (Mischdauer: max. 4 – 5 Min.)
Bei größeren Mengen empfehlen wir den Einsatz eines Zwangsmischers⁴⁾ (Mischzeit 2 Min., umtopfen nicht erforderlich), **keinen Zementmischer verwenden.**
4. NEVOLIT im gemischten Zustand muss sofort verarbeitet werden. Fläche abziehen und frisch in frisch in Schichten von max. 6 – 8 cm mit Glättkelle verdichten (Korn an Korn), bis zur gewünschten Höhe/Dicke. Zum Schluss wird die Oberfläche mit gereinigter Glättkelle (VIASOLV Trennmittel) mit Druck geglättet.
5. Mischung ca. 45 bis 60 Minuten⁵⁾ abbinden lassen. Nach dem Aushärten ist die Fläche mit einer Abdichtungslage gegen Niederschlag zu schützen.
6. Beim vorübergeh. Abdecken mit einer Folie/Plane ist darauf zu achten, dass das Material ausreichend ablüften kann. Tauwassereintritt verhindern.

Hinweis: Beim Kleben von Dämmstoffplatten auf NEVOLIT wird der PU-Binder auf die Unterseite des Dämmstoffs aufgebracht.

Die Verarbeitungstemperatur¹⁾ (Untergrund- und Umgebungstemperatur) liegt im Bereich zwischen mind. +5°C und max. +35°C. Die Untergrundtemperatur muss um mind. +5°C über dem Taupunkt liegen.

¹⁾ In der kalten Jahreszeit sollte die geschlossene PU-Binder-Dose vor der Verarbeitung erwärmt bzw. warm gelagert werden, mind. über 10°C.

²⁾ Bei sehr dünnen Schichten/Randbereichen Haftverbesserer flächig auftragen.

³⁾ Die Zugabe von Wasser ist optional und dient der Beschleunigung des Abbindeprozesses.

⁴⁾ Wir empfehlen Automix 90 von Eibenstock.

⁵⁾ Bei 20°C Außentemperatur, 50% rel. Luftfeuchtigkeit und 1,2 l Wasser.

NEVOLIT

Technisches Merkblatt

Verbrauch

NEVOLIT:

1 Sack (ca. 50 l) reicht für ca. 1 m² bei einer Schichtstärke von 5 cm.

Verbrauch PU-Binder als Haftverbesserer:

Siehe Fachregel für Abdichtungen bis 25 m Tab.1 und/oder DIN 1055 über 25 m.

Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge

Siehe Produkt – Sicherheitsdatenblätter.

Allgemeine Hinweise

Der PU-Binder ist haut- und schleimhautreizend. Während der Verarbeitung sind Handschuhe zu tragen. Spritzer, die in die Augen gelangen, sind sofort mit warmem Wasser auszuspülen. Arzt aufsuchen. Die Haut ist durch Kleidung zu schützen. Verunreinigungen auf der Haut durch Reste von PU-Binder sind nach dem Abbinden und nach erfolgter Behandlung mit Wasser und Seife bzw. verdünntem Alkohol mechanisch entfernbar. Danach Haut eincremen.

Bei Verarbeitungsbedingungen in geschlossenen Räumen muss intensiv gelüftet werden.

Siehe Produkt – Sicherheitsdatenblätter.

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung



Der Hersteller behält sich das Recht vor, Änderungen dieser Daten ohne Ankündigung und ohne Übernahme der Verantwortung vornehmen zu können.